

Kunst und Medien



Sommersemester 2020.
Herzlich willkommen

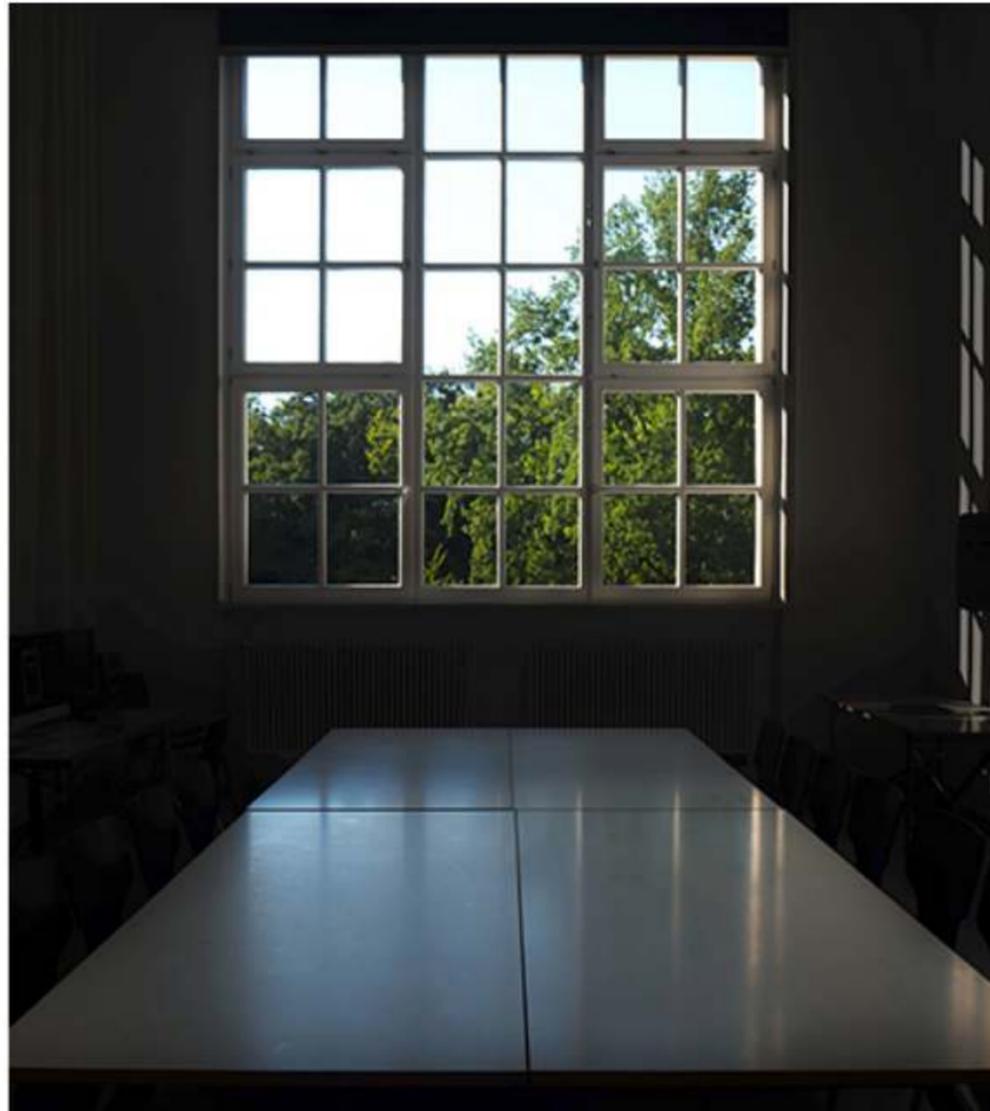
(nach rechts klicken um zur nächsten Folie zu gelangen ►)

Narrativer Film



Narration in und mit technischen Bildmedien

Künstlerische Projektklasse – die Untersuchung narrativer Verfahren, ihrer Möglichkeiten und Grenzen in den Bildmedien ist ein zentraler Bestandteil der Lehre.



Fachklasse Narrativer Film



Narrativer Film

Prof. Thomas Arslan, Juliane Großheim

Die Fachklasse „Narration in und mit technischen Bildmedien“ ist eine künstlerische Projektklasse. Die Untersuchung narrativer Verfahren, ihrer Möglichkeiten und Grenzen in den Bildmedien ist ein zentraler Bestandteil der Lehre. Dennoch versteht sich die Klasse nicht als reine Spielfilm-Klasse.

Die Student*innen sind aufgefordert eigenständige künstlerische Arbeiten zu erstellen und können hierbei alle denkbaren Formate, auch jenseits des Spielfilms wählen. Gemeinsame Sichtung und Diskussion von Studierenden-Arbeiten im Klassen-Plenum. Einzelbetreuung der Projekte in allen Phasen. Auch die Einzelbetreuung findet im Sommer-Semester 2020 auf Grund der aktuellen Umstände Online statt. Termine nach Absprache per mail.

Pflichtveranstaltung für Studierende der Fachklasse „Narration in und mit technischen Bildmedien“.

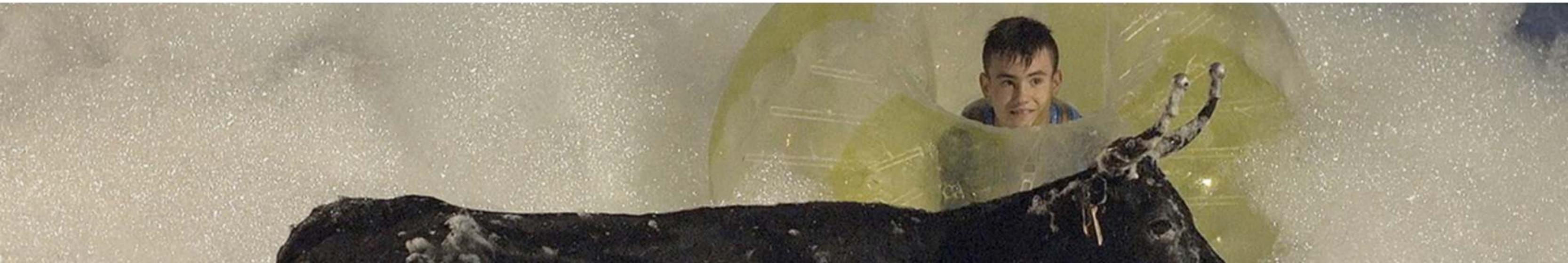
Nachweis: Fachklassenschein

Fachklasse

Dienstags 11-14 Uhr

Start: 21.04.2020, 11 Uhr

Raum: Online



Drehbuch- und Dialogentwicklung



Im Seminar werden anhand ausgewählter Filme die Rolle des Drehbuchs und die Dialogführung genauer untersucht. Das Drehbuch wird hierbei nicht als unabhängige „Kunstform“, sondern als eine Etappe auf dem Weg zur Realisierung des Filmes betrachtet. Die Liste der Filme und Drehbücher und der entsprechenden Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Das Seminar richtet sich primär an die Teilnehmer*innen der Fachklasse Narrativer Film. Auf Grund der aktuellen Klassen-Größe und der durch das Online-Semester bedingten Einschränkungen sind diesmal keine zusätzlichen Anmeldungen mehr möglich.

Nachweis: Fachtheorieschein

Narrativer Film
Prof. Thomas Arslan

Fachklasse
Fachtheorie
Mittwochs 11-14 Uhr
Start: Mi 29.04.2020, 11 Uhr
Raum: Online

**There comes a day
when you can't take any more.**

Übung



Narrativer Film

Prof. Thomas Arslan, Juliane Großheim

Fachklasse

nach Absprache

Start: Di 21.4.

Raum: Online

Die Studierenden werden gebeten im Verlauf des Semesters wahlweise zu den Themenfeldern Verlassene Straßen, Isolation, Die Wohnung als dokumentarischer und/oder fiktiver Raum, kurze Übungsfilme, Videos, oder auch Foto-Reihen zu realisieren. Es kann hierbei mit dem minimalsten, jeweils vorhandenen technischen Equipment gearbeitet werden (Handy, digitale Foto-Kamera, Tablet, ect.). Die Ergebnisse sollen gegen Ende des Semesters im Klassen-Plenum präsentiert werden.

Die Aufgabe der Übung richtet sich an die Teilnehmer*innen der Fachklasse Narrativer Film. Es sind keine zusätzlichen Anmeldungen möglich.

Nachweis: Praktisch-gestalterischer Schein



Der Essayfilm



Narrativer Film
Juliane Großheim

tasten, denken, erkunden

Der Film-Essay „ist Überschuss, Abweichung, Bruch, Ellipse und Kehrtwendung. Er ist, kurz gesagt, eine Art des Denkens. Aber weil es sich um Film handelt, ist es ein Denken, das sich in Emotion verwandelt und wieder zurück in einen Gedanken. Er ist, was Form und Inhalt anbelangt, pure Widerspenstigkeit.“

Jean-Pierre Gorin

Fachtheorie

Donnerstags 11 Uhr - 14 Uhr

Start: 30.04.2020

Raum: Online

Neben den Filmen, die wir sehen und analysieren werden, werden wir auch ausgewählte literarische Arbeiten erörtern. Eine Liste der Filme /Literatur folgt.



WELTUNTERGANG

0:00 / 0:38

Narrativer Film

Constantin Hartenstein, Deniz Simsek

constantin.hartenstein@gmail.com

Das Blockseminar WELTUNTERGANG beschäftigt sich inhaltlich und praktisch mit der Präsentation von künstlerischen Arbeiten zeitbasierter Medien nach einer (vorerst noch) fiktiven Apokalypse.

Die Teilnehmer*innen entwickeln eigene künstlerische Arbeiten, die dann im Rahmen einer abschließenden Ausstellung in der Galerie und Projektraum „goeben“ – ganz ohne Strom betrieben - Ende Juli 2020 gezeigt werden.

Ein angegliedertes Tutorium mit Deniz Simsek erweitert inhaltlich die Entwicklung der eigenen künstlerischen Arbeit für die geplante Ausstellung (gemeinsame Textbesprechungen, Organisation der Ausstellung, inhaltliche Diskussionen).

EINFÜHRUNG Freitag 24.4.20 10-12 Uhr (online)

BLÖCKE 14-tägig, jeweils Freitags ab 10 (online)

KONTAKT/FRAGEN/ANMELDUNG constantin.hartenstein@gmail.com

Das Seminar ist offen für das Studium Generale. Insgesamt maximal 15 Teilnehmer*innen.

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer
Freitags 10 Uhr

Start: 24.4.2020, 10 Uhr

Raum: <https://udk.baumhaus.digital/b/con-p4q-m2g>

Tonaufnahme-Seminar



Narrativer Film
Andreas Mücke-Niesytka
mueckeniesytka@gmx.net

Praktisches Seminar

Verschoben auf das Wintersemester 20/21

Termin: der neue Termin wird zum WS 20/21 bekannt gegeben

(Nachweis: Praktisch-gestalterischer Schein)

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer



POSTPRODUKTIONS-BERATUNG



In der Lehrveranstaltung POSTPRODUKTIONSBERATUNG bieten Christian Obermaier und Jochen Jezussek theoretische sowie praktische Hilfestellung für die Audio-Postproduktion filmischer Arbeiten aus den Bereichen Narrativer Film, Dokumentation und Videokunst an (keine Scheinvergabe).

Narrativer Film
 Christian Obermaier, Jochen Jessuzek
 c.obermaier@posteo.de, sound@poleposition-dc.de

nach Absprache
 Raum: nach Voranmeldung und Absprache

The screenshot displays the audio post-production interface of a video editing software. At the top, a control bar shows the timecode 01:00:12:00.01 and various settings including 120,000, 4/4, No In, and No Out. Below this, a timeline is visible with tracks for Movie, Audio 1, Audio 6, and Audio 2. The Audio 6 track is currently selected and shows a waveform for the audio clip 'Rogerio Lotufo - Elevate'. The interface includes a menu bar (Edit, Functions, View), a toolbar with playback controls, and a left sidebar with audio settings for the selected track (Audio 6).

Experimenteller Film | Medienkunst



In der Fachklasse "Experimenteller Film / Medienkunst" steht ein experimenteller Ansatz im Umgang mit den Medien Film und Video im Mittelpunkt. Alle Strömungen von Film, Video, Medienkunst und Bildender Kunst dienen als Referenzen für neue Projekte. Infos zum digitalen Semester im nächsten Slide.



Experimenteller Film | Medienkunst



Aktuelle INFO zur Fachklasse in Corona Zeiten:

In diesem Semester bieten wir erstmalig eine „Digitale Klasse“ an, dh. sämtliche Lehrinhalte werden in Online Seminaren vermittelt. Das Plenum findet weiterhin am Dienstag statt. 1. Termin: Dienstag, 21.4. um 10 Uhr
digitaler Klassenraum: <https://udk.baumhaus.digital/b/lil-xd3-ufm>

Bei Neuanmeldung bitte eine e-mail an: [ni.fischer\(at\)udk-berlin.de](mailto:ni.fischer@udk-berlin.de)
alle Infos zur Klasse und den angebotenen Seminaren findet ihr auf der UdK
Website: <https://www.udk-berlin.de/studium/kunst-und-medien/experimenteller-film-medienkunst/>

Experimenteller Film | Medienkunst
Prof. Nina Fischer / Lilli Kuschel
ni.fischer@udk-berlin.de

Fachklasse
Dienstag 10 - 13 Uhr
Start: 21.4.20
Raum: digitaler Klassenraum, siehe unten

Neue Formen des Forschens - Künstler*innen im Dialog mit der Wissenschaft II



In Texten und Videokonferenzen werden wir uns der Virologie und ihrer Geschichte, den Bildern der „Corona-Krise“ und dem Virus als Forschungsgegenstand auseinandersetzen.

Digital Classroom: <https://udk.baumhaus.digital/b/nin-xp6-9mq>

Experimenteller Film | Medienkunst
Christina Landbrecht / Prof. Nina Fischer
c.m.landbrecht@gmail.com

Kunst- und Kulturwissenschaften
Fachtheorie
Mittwoch , 2 wöchentlich 10 - 11:30
Start: 29.4.20
Raum: <https://udk.baumhaus.digital/b/nin-xp6-9mq>



The Art of Projection - Referenzen

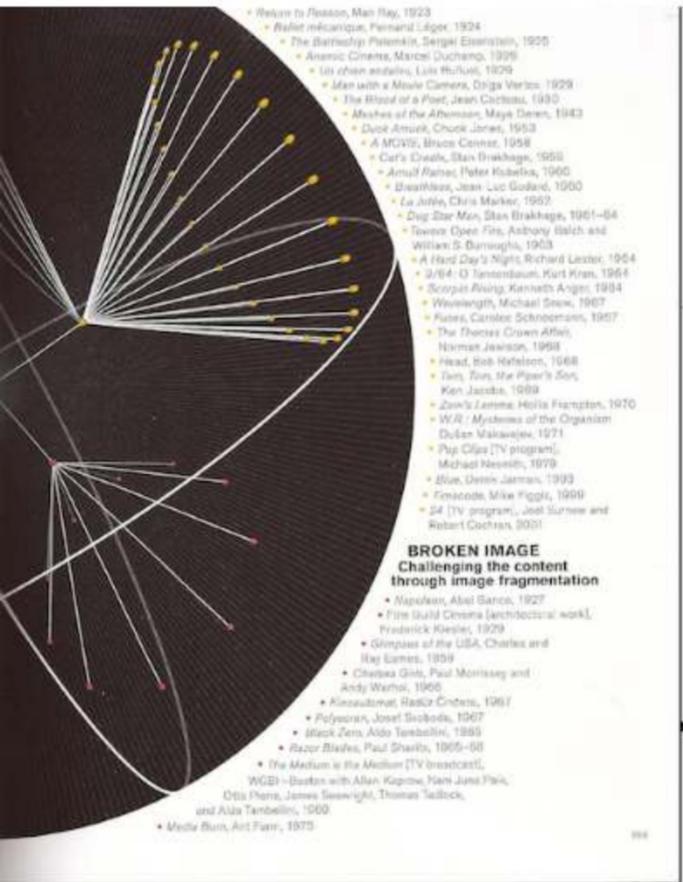


Experimenteller Film | Medienkunst
Lilli Kuschel
l.kuschel@udk-berlin.de

In this seminar participants will introduce and present film-, video- and mediaartists whose work has been influential to them and a reference for their own artistic practice.

digitaler Seminarraum: <https://udk.baumhaus.digital/b/lil-m9w-d93>

Fachtheorie
Donnerstag, 2-wöchentlich 10 - 11:30
Start: 30.4.20
Raum: <https://udk.baumhaus.digital/b/lil-m9w-d93>



Janet Cardiff
Candice Breitz
Shelly Silver
John Cage

Samuel Beckett

Corinna Schnitt
John Smith
Francis Alys

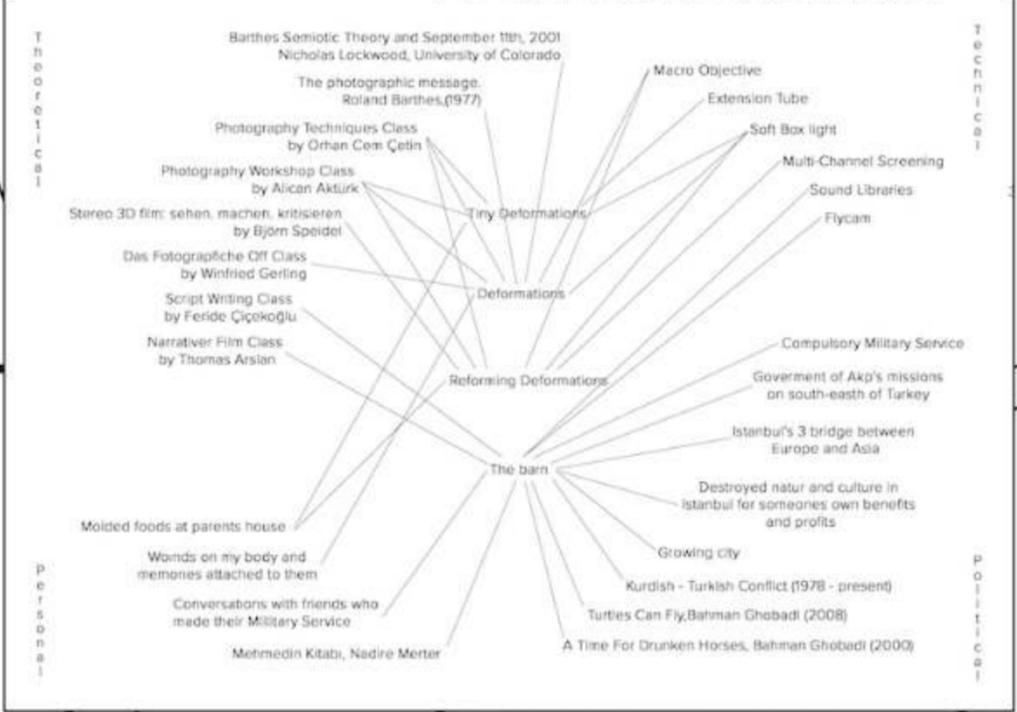
PERFORMANCE

Andrea Fraser
Anne Teresa De Keersmaeker
Liz Magic Laser

PHILOSOPHY

FIELD RECORDING

NEW MEDIA



PERFORMANCE

POWER

MEDIA INTERVENTION

ART

FILM SPACE

INTERACTIVE

CULTURE

SOURCE



Orte der Wissenschaft / Abschlusspräsentation



Experimenteller Film | Medienkunst
Lilli Kuschel
l.kuschel@udk-berlin.de

Abschlusspräsentation

Teilnehmer*innen bekommen per Mail Zugang zum digitalen Seminarraum

künstlerisch-gestalterisch und technisches Fach

Donnerstag 14-16 Uhr

Start: 30.5.20

Raum: Teilnehmer*innen bekommen per Mail Zugang zum digitalen Seminarraum



Constellation out of circulation - collective artistic research



Experimenteller Film | Medienkunst
Lilli Kuschel
elisa-storelli@medienhaus.udk-berlin.de

The last century many artists sent to each other small artworks through the postal system: this movement is called Mail Art. Student and teachers will take equally part in the (e-)mail chain, sending to each other tiny works, and trying to develop a discussion that goes beyond words. Please write an email to and I will send you specific on how to join.

Kunst- und Kulturwissenschaften
Freitag, 2 wöchentlich 11 -13 Uhr
Start: 24.4.20



WELTUNTERGANG

▶ ● 0:00 / 0:38 🔊

Experimenteller Film | Medienkunst

Constantin Hartenstein, Deniz Simsek

constantin.hartenstein@gmail.com

Das Blockseminar WELTUNTERGANG beschäftigt sich inhaltlich und praktisch mit der Präsentation von künstlerischen Arbeiten zeitbasierter Medien nach einer (vorerst noch) fiktiven Apokalypse.

Die Teilnehmer*innen entwickeln eigene künstlerische Arbeiten, die dann im Rahmen einer abschließenden Ausstellung in der Galerie und Projektraum „goeben“ – ganz ohne Strom betrieben - Ende Juli 2020 gezeigt werden.

Ein angegliedertes Tutorium mit Deniz Simsek erweitert inhaltlich die Entwicklung der eigenen künstlerischen Arbeit für die geplante Ausstellung (gemeinsame Textbesprechungen, Organisation der Ausstellung, inhaltliche Diskussionen).

EINFÜHRUNG Freitag 24.4.20 10-12 Uhr (online)

BLÖCKE 14-tägig, jeweils Freitags ab 10 (online)

KONTAKT/FRAGEN/ANMELDUNG constantin.hartenstein@gmail.com

Das Seminar ist offen für das Studium Generale. Insgesamt maximal 15 Teilnehmer*innen.

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer
Freitags 10 Uhr

Start: 24.4.2020, 10 Uhr

Raum: <https://udk.baumhaus.digital/b/con-p4q-m2g>



POSTPRODUKTIONS-BERATUNG



Experimenteller Film | Medienkunst
 Christian Obermeier, Jochen Jessuzek
 c.obermaier@posteo.de, sound@poleposition-dc.de

In der Lehrveranstaltung POSTPRODUKTIONSBERATUNG bieten Christian Obermaier und Jochen Jezussek theoretische sowie praktische Hilfestellung für die Audio-Postproduktion filmischer Arbeiten aus den Bereichen Narrativer Film, Dokumentation und Videokunst an (keine Scheinvergabe).

nach Absprache
 Raum: nach Voranmeldung und Absprache

The screenshot displays the Audacity audio editing software interface. At the top, the transport controls include play, stop, and record buttons, along with a time display showing 01:00:12:00.01. The main workspace is divided into tracks. The 'Audio 1' track contains a blue audio clip labeled 'RA_29_Restaurant_Kitchen_Lunch_Working_Ambience_Zoom'. The 'Audio 6' track is selected and highlighted with a blue box, containing a blue audio clip labeled 'Rogerio Lotufo - Elevate'. The 'Audio 2' track contains a blue audio clip labeled 'NTWK094 - 06 OFFICE'. The left sidebar shows the 'Region: Audio Defaults' and 'Track: Audio 6' settings, including options for Mute, Loop, Quantize, Q-Swing, Transpose, Fine Tune, Flex & Follow, Gain, and Flex Mode.

Generative Kunst / Computational Art



Die Klasse Generative Kunst/Computational Art befasst sich mit den Möglichkeiten, Programmierung, generative Strategien und Interaktion in verschiedenen Kontexten in künstlerischen Projekten einzusetzen; der Schwerpunkt liegt auf Echtzeit-Systemen, die komplexe Zeitstrukturen, Klang und Musik einbeziehen.

The semester topic is "Hyper/dis/connectivism", and will be addressed from different perspectives in the courses in our context.



Fachklasse Generative / Computational Art

Generative Kunst / Computational Art

Alberto de Campo, Hannes Hoelzl

decampo@udk-berlin.de, hannes-hoelzl@medienhaus.udk-berlin.de

The semester topic is "Hyper/dis/connectivism", and will be addressed from different perspectives in the courses in our context.

Individual meetings Mon 10-18h, Tue 10-14h by email appointment

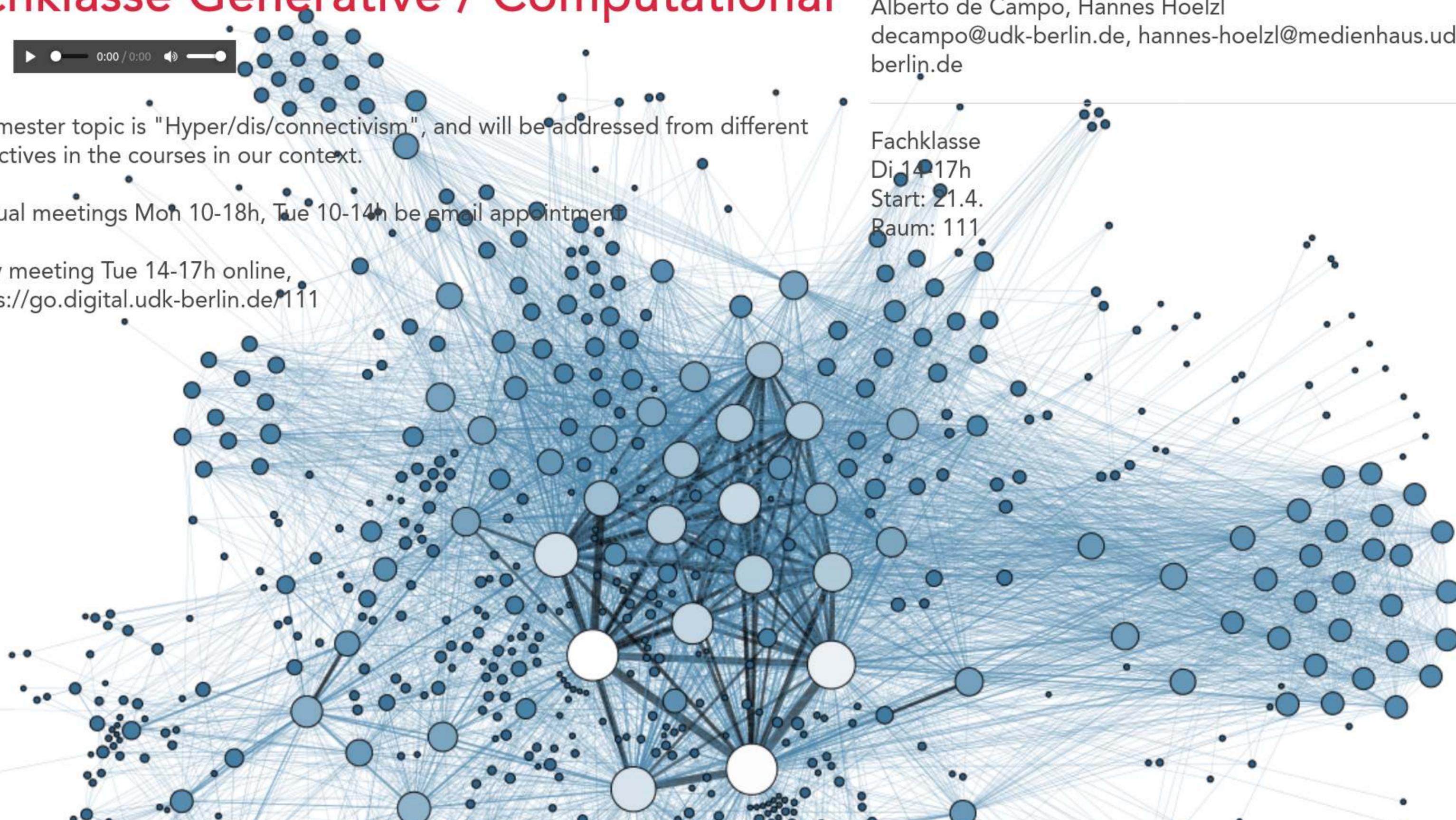
Plenary meeting Tue 14-17h online,
at <https://go.digital.udk-berlin.de/111>

Fachklasse

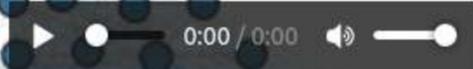
Di 14-17h

Start: 21.4.

Raum: 111



Code Experiments - Hyper/dis /connectivism



Generative Kunst / Computational Art

Alberto de Campo, Hannes Hoelzl

decampo@udk-berlin.de, hannes-hoelzl@medienhaus.udk-berlin.de

Proponents of the current algorithmic revolution promise large benefits from "smartifying everything", from household things like fridges to cities.

- Who exactly benefits from which new smart systems?
- What exactly is being newly connected and how?
- Which unconnected systems would be worth trying to connect?
- Which things are or will be connected but should not?

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer

Fachtheorie

Mittwoch 10-12h

Start: 22.4.

Raum: <https://go.digital.udk-berlin.de/111>

SNIP HERE: X

SNIP HERE: X

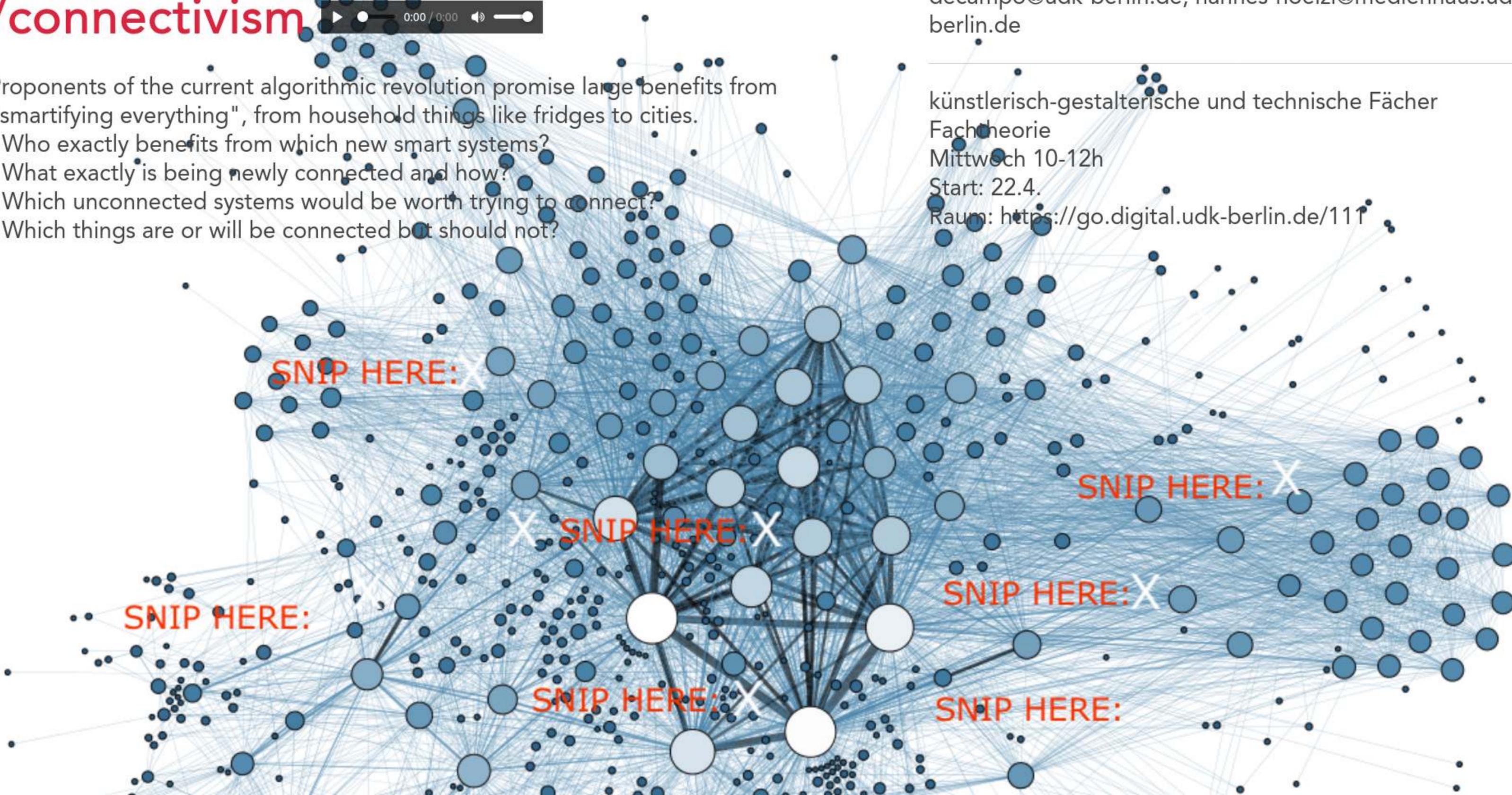
SNIP HERE: X

SNIP HERE: X

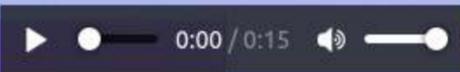
SNIP HERE:

SNIP HERE: X

SNIP HERE:



Hybrid Systems:

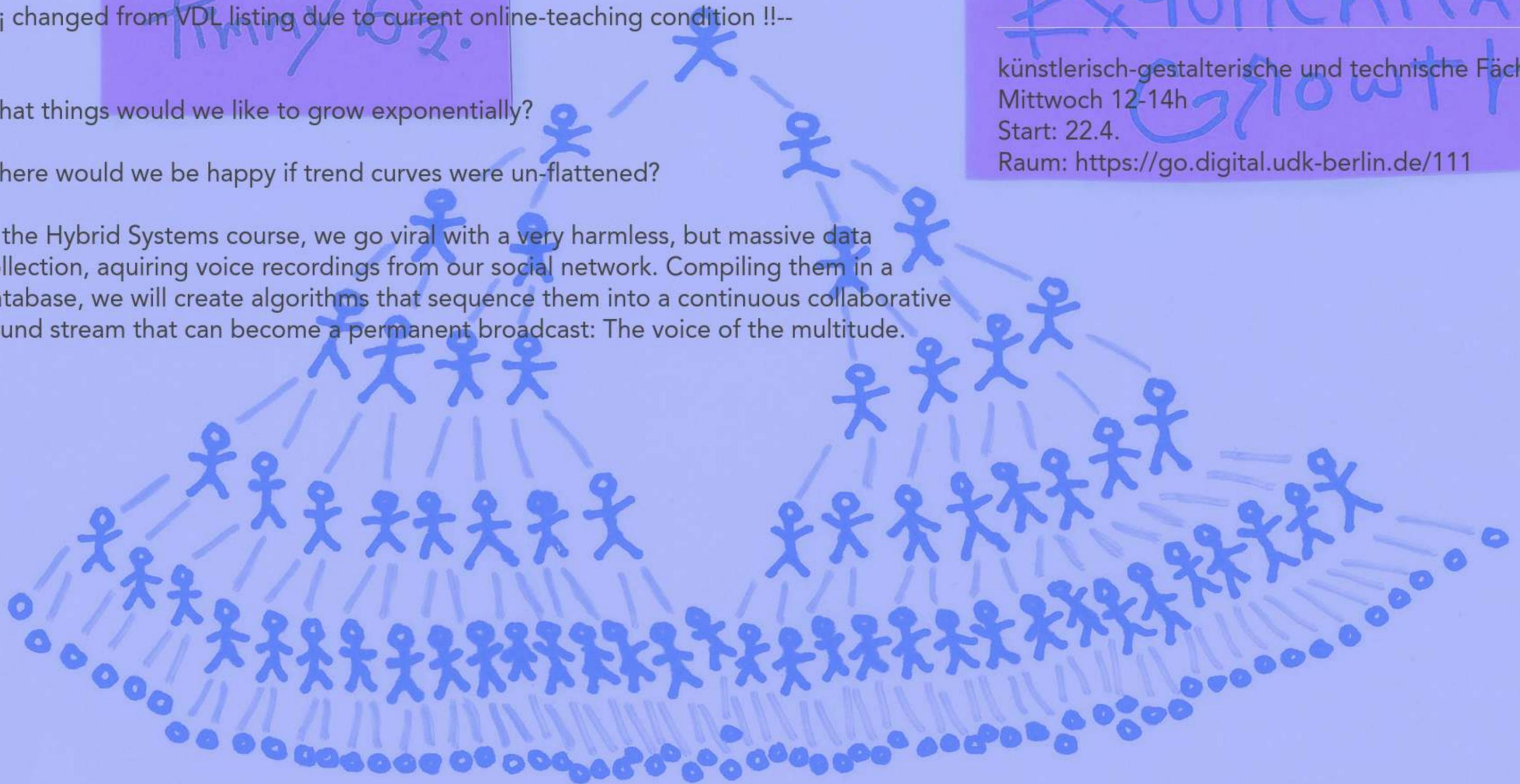


--jj changed from VDL listing due to current online-teaching condition !!--

What things would we like to grow exponentially?

Where would we be happy if trend curves were un-flattened?

In the Hybrid Systems course, we go viral with a very harmless, but massive data collection, acquiring voice recordings from our social network. Compiling them in a database, we will create algorithms that sequence them into a continuous collaborative sound stream that can become a permanent broadcast: The voice of the multitude.



Generative Kunst / Computational Art

Hannes Hoelzl, Alberto de Campo

hannes-hoelzl@medienhaus.udk-berlin.de

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer

Mittwoch 12-14h

Start: 22.4.

Raum: <https://go.digital.udk-berlin.de/111>

Exponential Growth.

space, environment and context - changing perspective(s)



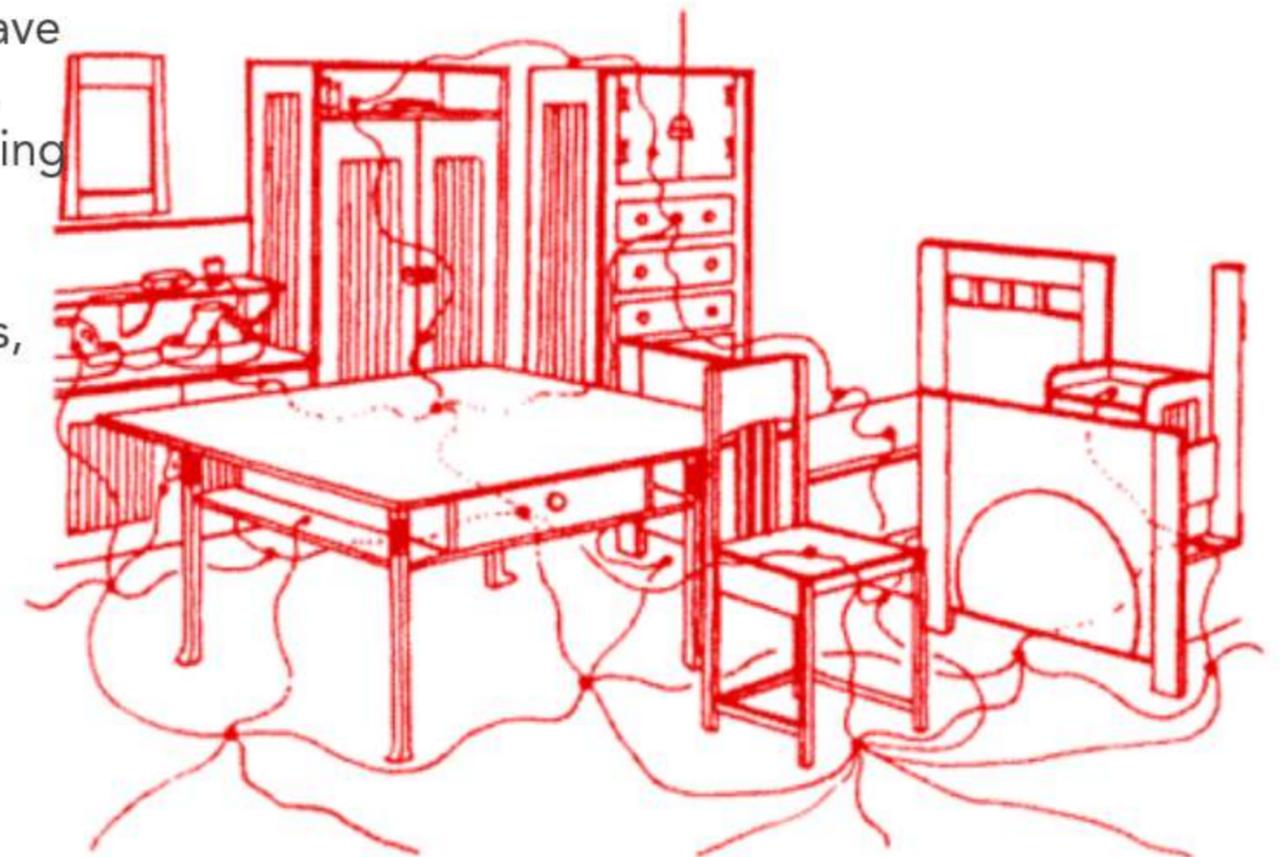
"The electrical device essentially differs from the mechanical in that its components do not move. Movement implies freeing oneself from the ground in some way or other."
Dick Raaymakers, *the art of reading machines* (1978 / 2008)

We will use texts and voice, toys and microphones, antennas, computers, generated sound, recorders, radios, and loudspeakers to compose sonic miniatures and sound collages. Every week each participant creates a one minute long piece. Course presentations will take place as a podcast and a radio broadcast. Participants should have a pair of headphones, an interest in creative listening, experimental radio, composing, editing and mixing recorded and generated materials and have basic experience in using portable sound recorders and editing software (daw).

Reading will include Roland Barthes, Lewis Carroll, Christina Kubisch, Dick Raaijmakers, Arundhati Roy and Susan Sontag.

Generative Kunst / Computational Art
Anne Wellmer
anne-wellmer@medienhaus.udk-berlin.de

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer
Fachtheorie
Do 13-15h
Start: 23. April
Raum: <https://go.digital.udk-berlin.de/sec>



"Workman's room," Emil Holzinger, 1900. The lines show the usual routes followed by the inhabitants on foot as well as "by hand." In function and form, these paths similar to those of electric wiring in early electrical devices built in 3D. (Das Interieur, Vol. 1, Schroll, Vienna, 1900)

Exploring the X: employing the scientific method as a framework to unveil cognitive insights through artistic practices



This seminar takes the scientific method, one of the most innovative inventions humans have created for exploring ideas and constructing knowledge, and applies it to artistic practices of research and production. What are the processes by which we investigate our conscious experiences in art and science? What can these disciplines learn from one another and how can we open up the ways in which we generate research questions and conduct experiments to explore the unknown - the X? Our aim is to investigate the cognitive realm - our conscious and subconscious thoughts and emotions – using an interdisciplinary methodology inspired by empirical insights from cognitive science and artistic modes of production. Together we will create new modes of experimentation and challenge the notion of the “laboratory.” During the seminar you will have the chance to develop and test experimental paradigms and stimuli. Come with questions, prepare yourself to tackle problems, and enjoy the process. Dr. Marjan Sharifi will be your guide through exploring the X. She is a highly experienced interdisciplinary scholar and trained cognitive scientist with a PhD in cognitive psychology which she completed in the social neuroscience department of the Max Planck Institute for Human and Cognitive Brain Sciences.

We will be examining four main themes which we will spread across the core weeks of May and June. The first date, Friday 22 May will be the intro to the course where all the important course information and materials will be shared. The final day, Thursday June 25th, you will be sharing your final projects.

Virtual “Room”: <https://udk.baumhaus.digital/b/mar-e2j-pcr>

COURSE DATES:

May 22 12 – 2pm

May 28 12 – 3pm

May 29 12 – 3pm

June 4 12 – 3pm

June 5 12 – 3pm

June 11 12 – 3pm

June 12 12 – 3pm

June 18 12 – 3pm

June 19 12 – 3pm

June 25 12 – 2pm

Generative Kunst / Computational Art

Marjan Sharifi

marjan.sharifi81@gmail.com

Fachtheorie

thu, fri 12 – 15 h

Start: May 22

Raum: <https://udk.baumhaus.digital/b/mar-e2j-pcr>

Audiovisual programming: Neural ecology



In the following iteration we're planning to focus on the variety of ecosystems to explore complex interaction within the system. Some AI algorithms can be used to create an agent that can adapt to simple eco-system like a computer games and to play it efficiently even beyond the human level. The data of stock market behavior, climate processes, even the output of simple video camera represent more complex ecosystem than a simple computer game. Such non-hierarchical interconnection within the system generates data that at first glance can look as a noise. An artistic or performer setup is the same type of ecosystem which for some observer can look chaotic as well. Our aim is to use connectivist approach of AI to extract the patterns from randomly chosen ecosystem and to use it in artistic practice. To create a kind of artificial agent which can convert a stock market behavior to sound synthesis, climate changes tendency to pop song or ... all depends on our imagination, we pick any of them. With alchemical convenience and obstinacy we should try to create an agent (kind of homunculus) that can explore hidden potential of any eco-environment and convert to our plausibility.

Generative Kunst / Computational Art
Georgy Bagdasarov
lapskojs@gmail.com

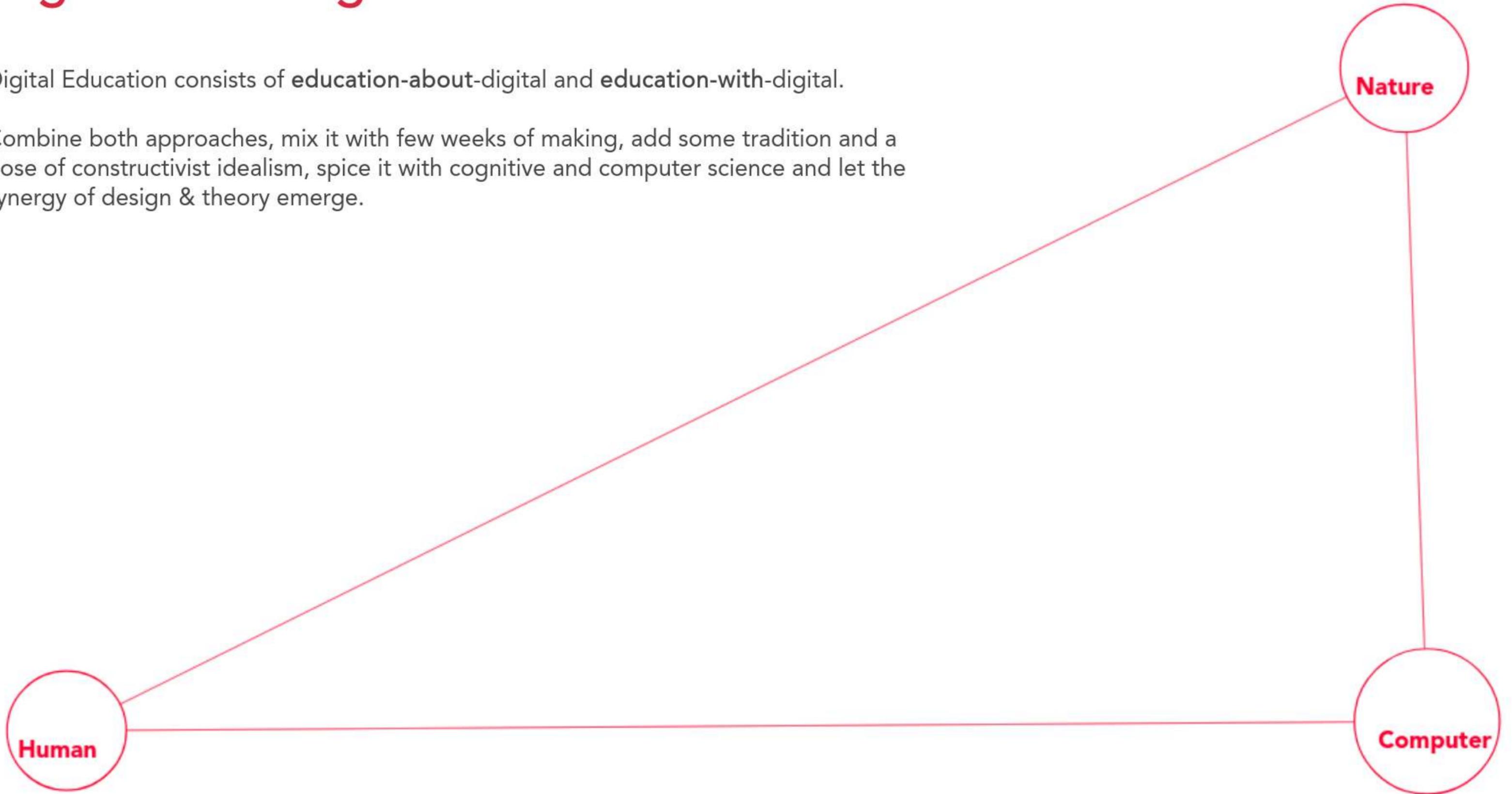
künstlerisch-gestalterisch und technisches Fach
Do TBA
Start: TBA
Raum: TBA

Digitale Bildung



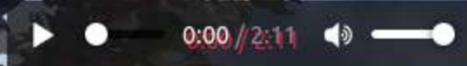
Digital Education consists of **education-about-digital** and **education-with-digital**.

Combine both approaches, mix it with few weeks of making, add some tradition and a dose of constructivist idealism, spice it with cognitive and computer science and let the synergy of design & theory emerge.





Bildung biodigitale 0 :: Of organic and digital trees



Digitale Bildung
Daniel Hromada, Paul Seidler
dh@udk-berlin.de

Keywords: Baum. #root - folder - subfolder - leaf. The "arborescent metaphor". Pruning. Branch. Tree ship. Taxonomies. Grammars. Binary trees. Direct acyclic graphs. Decision tree. Random forest. Kyberia. Kastalia. Ents. Fruit.

Medien- und/oder Kommunikationswissenschaften
Wednesday 10:00 - 13:00
Raum: <https://medienhaus.udk-berlin.de/learn/dan-evz-zcq>

Mandatory reading:
Giono, Jean (1953) The Man Who Planted Trees
LeGuin, Ursula (1972) The Word for World is Forest

Optional reading:
Wittgenstein, Ludwig (1921) Tractatus Logico-Philosophicus
Lovelock, James (2019) Novacene: The Coming Age of Hyperintelligence

Condition of validation: seed, plant or create an organic, digital or artistic tree and present the report about its growth

M.O.D.E.A #4 : (Machine) learning and data (science)



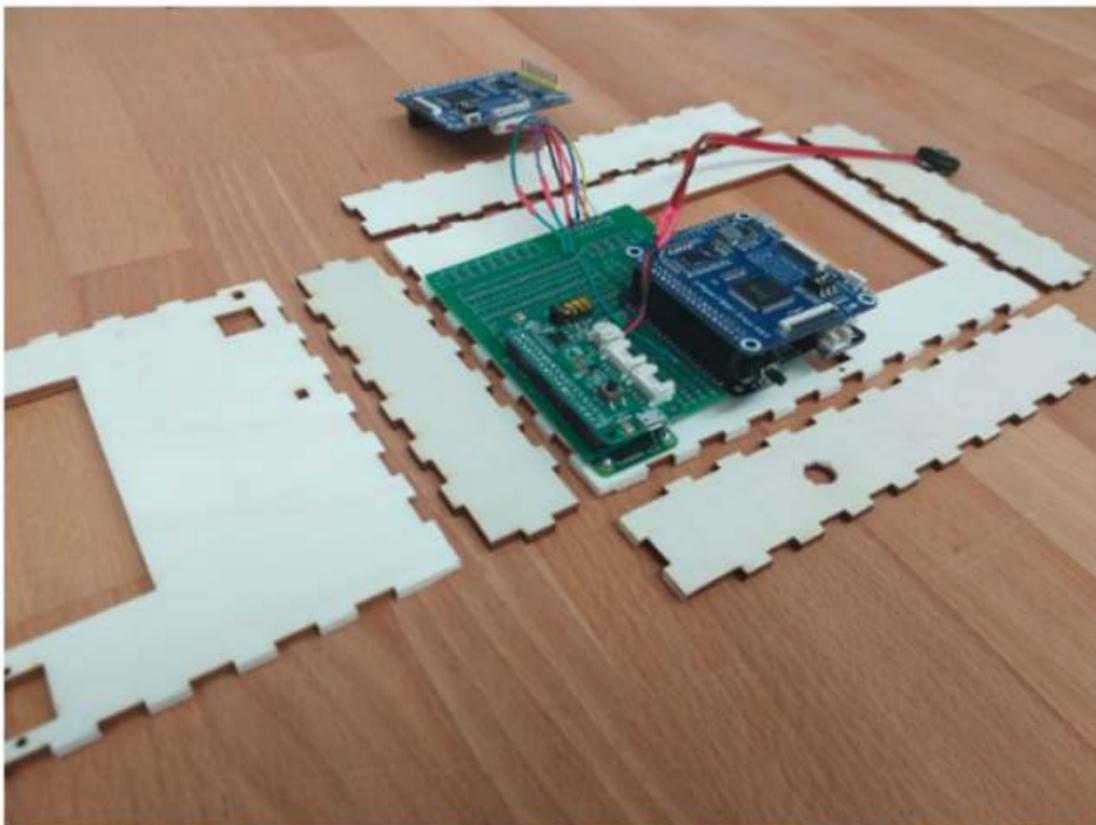
Digitale Bildung
Daniel D. Hromada, Paul Seidler
dh@udk-berlin.de

In this course, we are going to follow some nice O'Reilly data science manual and, line by line, learn about meaning of terms like "feature", "multi-class classification", "training" and "cross validation" and, while doing so, acquire all necessary prerequisites of "the most sexy job of 22nd century".

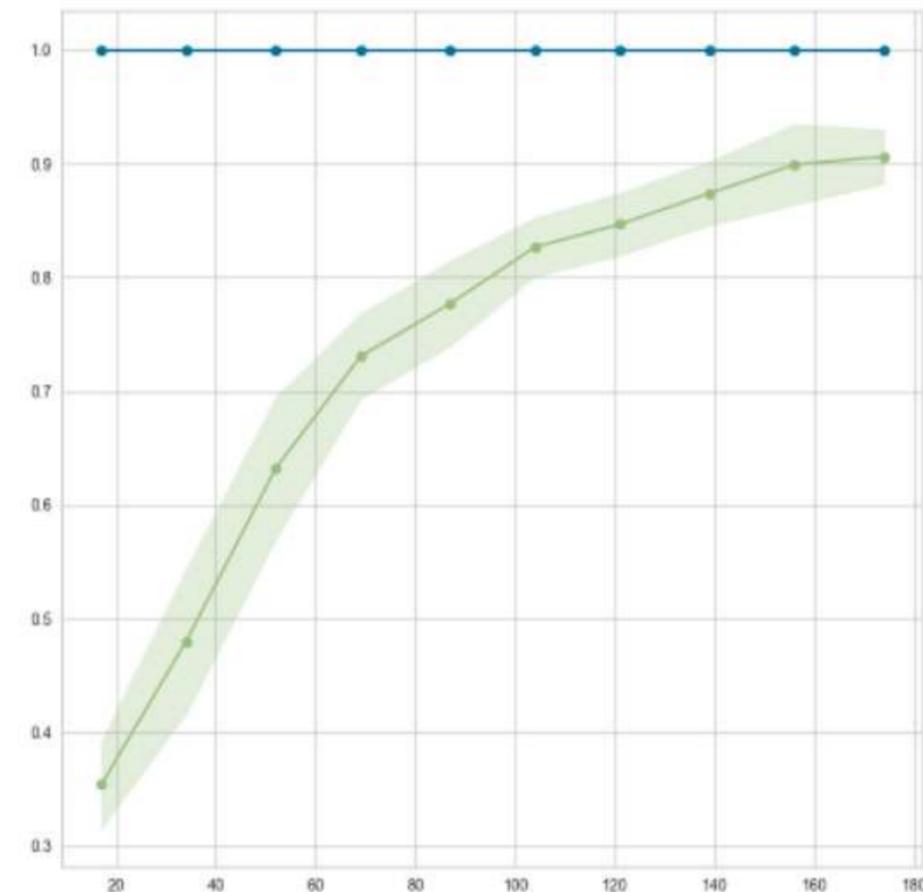
Friday 10:00 - 13:00

Raum: <https://medienhaus.udk-berlin.de/learn/dan-hq7-ny9>

We start this Friday (24th April) at 10:00 am



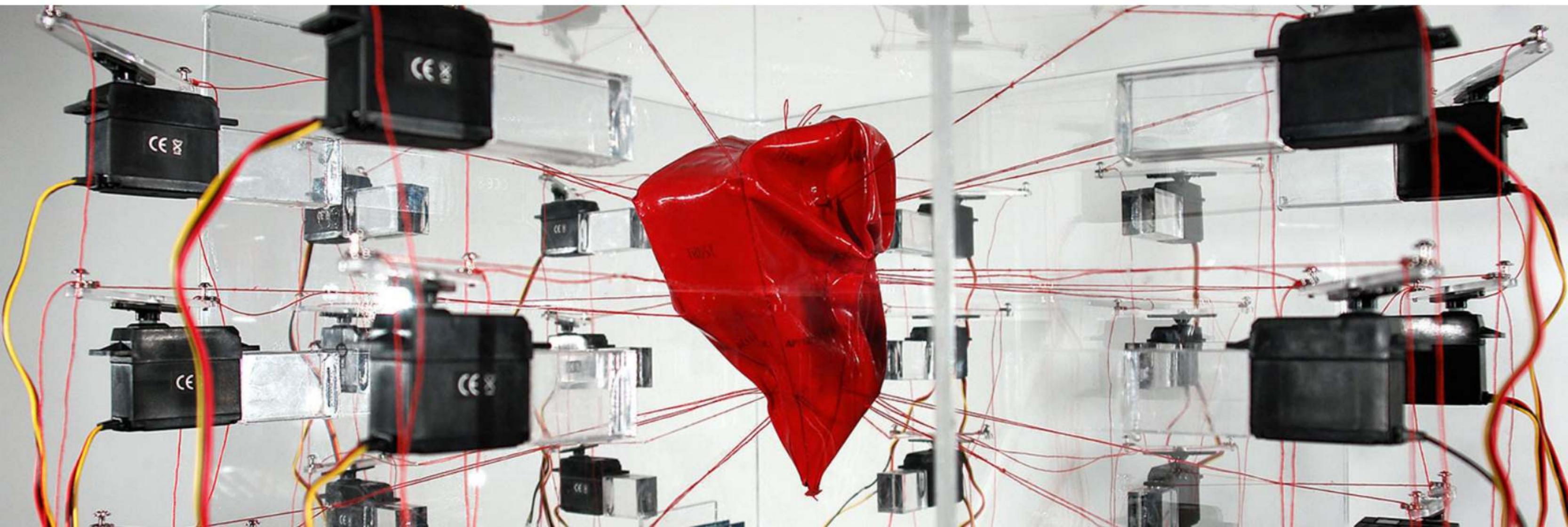
das	29	5	2
der	1	21	3
die	2	5	31
	das	der	die



New Media



We look critically at the emerging trends in digital media and culture. Instead of focusing on specific tools, our ethos is to question the status quo and experiment with possible futures.



Expanding Spaces



New Media

Prof. Joachim Sauter, Luiz Zanotello
js@artcom.de

Under the circumstances of spatial confinement, technology extends boundaries, sites and senses beyond a body's reach. Within the sharp corners of our own four walls, we will look critically at new media that augments and expands confined spaces. First meeting: 21.04.20.

Di+Mi 10 - 14:00

Raum: <http://digital.udk-berlin.de/112>



Algorithms in the Cosmodrome



New Media
Davide Prati
info@davideprati.com

In this course we will have a look at a collection of algorithms that deal with space subdivision, world creation, travel and exploration, picturing our room as our personal space station. First meeting: 29.04.20.

Mi 14 - 18:00
Raum: <http://digital.udk-berlin.de/cosmodrome>



Micro/Macro



New Media

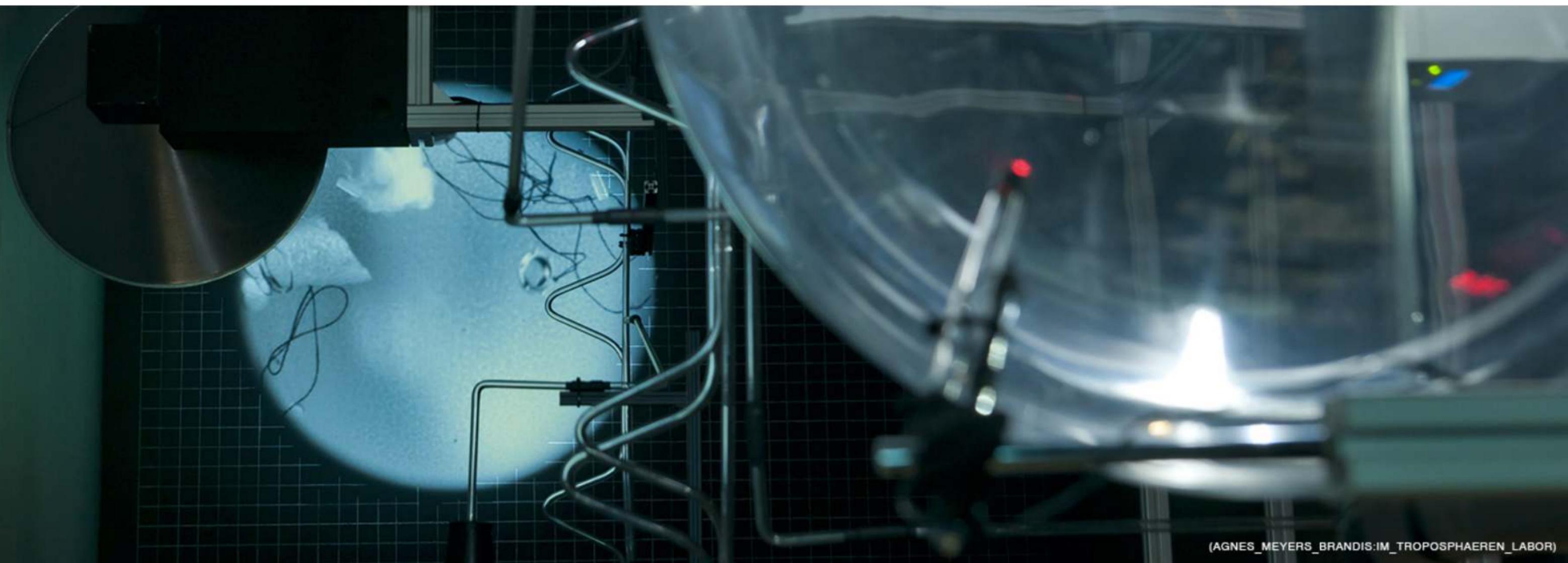
Luiz Zanotello

luiz.zanotello@udk-berlin.de

In the global network, a micro non-organism holds the entire humankind's breath at stake, just as an image of the Earth can alter a single salt's grain. This semester we'll take a closer look at digital/electronic strategies of both micro- and macro- manipulations. First meeting: 30.04.20.

Do 10 - 14:00

Raum: <http://digital.udk-berlin.de/micromacro>



The Hitchhikers Guide to the Internet



New Media
John-Paul Bader
bader@medienhaus.udk-berlin.de

Learn how the Internet, the most important medium of our time, actually works and what you can use it for. First meeting: 30.04.20.

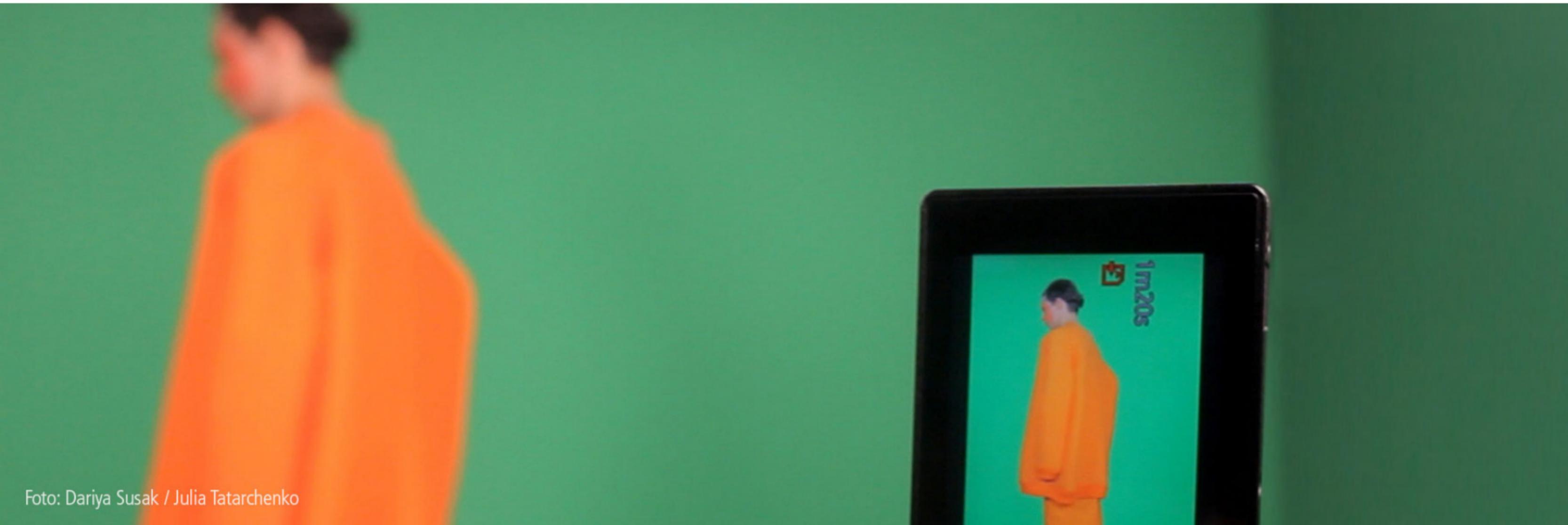
Do 15 - 18:00
Raum: <http://digital.udk-berlin.de/hitchhiker>



Gestaltung des bewegten Bildes



Der Lehrbereich beschäftigt sich mit den Gestaltungsfragen von bewegten Bildern. Hier entstehen filmische Arbeiten für unterschiedliche Themen, Anlässe, Formate und Anwendungen.



Present Future - Video Diaries, Home Movies & Science Fiction



Gestaltung des bewegten Bildes
Prof. Anna Anders
bewegtbild@medienhaus.udk-berlin.de

Wir beschäftigen uns mit der aktuellen Situation, mit der Wohnung als Aktionsraum und entwerfen Zukunftsszenarien für eine Welt danach.

1. Meeting Di 21. April 14.00 Uhr: <https://meet.jit.si/bewegtbild>

Mo + Di 10-16 Uhr
Raum: virtuell



Bent Hamer „Kitchen Stories“, 2003

Visual Music und Motion Graphics

Gestaltung des bewegten Bildes
Suzi Zimmermann



Ausgehend von den Pionieren der Visuellen Musik in den 1920er Jahre sollen kurze Clips aus rein grafischen Elementen entstehen, verbunden mit einer Einführung in die Möglichkeiten von 2D-Animation und rhythmischer Montage. Termine: Fr 08.05. + Fr 15.05. 10-17 Uhr; Sa 16.5. 11-14 Uhr; Fr 22.06. 10-17 Uhr; Sa 23.06. 11-14 Uhr

Start: Fr 08.05. 10-17 Uhr

Raum: virtuell, Anmeldung bis 27. April unter:
f.morlok@udk-berlin.de



Kamera, Licht und Ton – Einführung



Die Studierenden erlernen die technisch-praktische Handhabung von Videokameras, Mikrofonen und Licht und deren Einsatz- und Gestaltungsmöglichkeiten. Termine: Do 11.06., Fr 12.06., Sa 13.06., So 14.06. jeweils 10-17 Uhr (falls Präsenzunterricht wieder möglich ist).

Gestaltung des bewegten Bildes
Thomas Kutschker

Start: Do 11.06. 10-17 Uhr

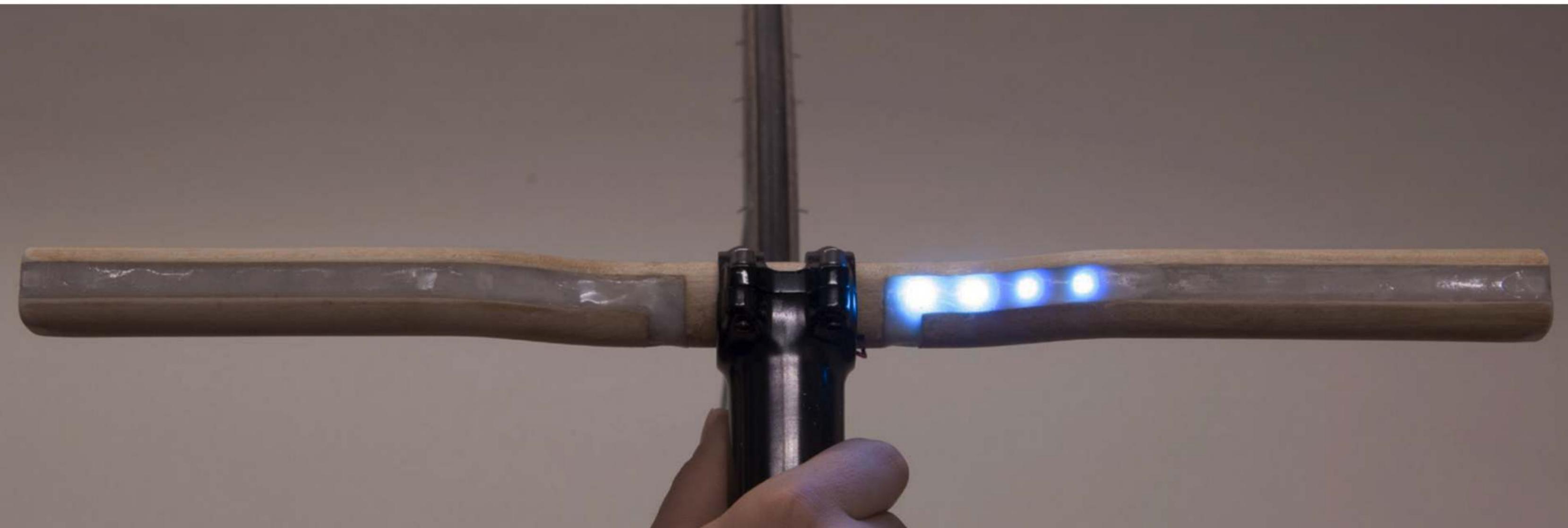
Raum: Gru 126, Anmeldung bis 1. Juni unter:
f.morlok@udk-berlin.de



Interaktive Systeme



Die Projektgruppe hat sich aus dem Produkt- und Industrial Design entwickelt. Dabei wurde das Gestalten von Objekten durch das Gestalten von Interaktionen abgelöst.



Verknotet



Interaktive Systeme

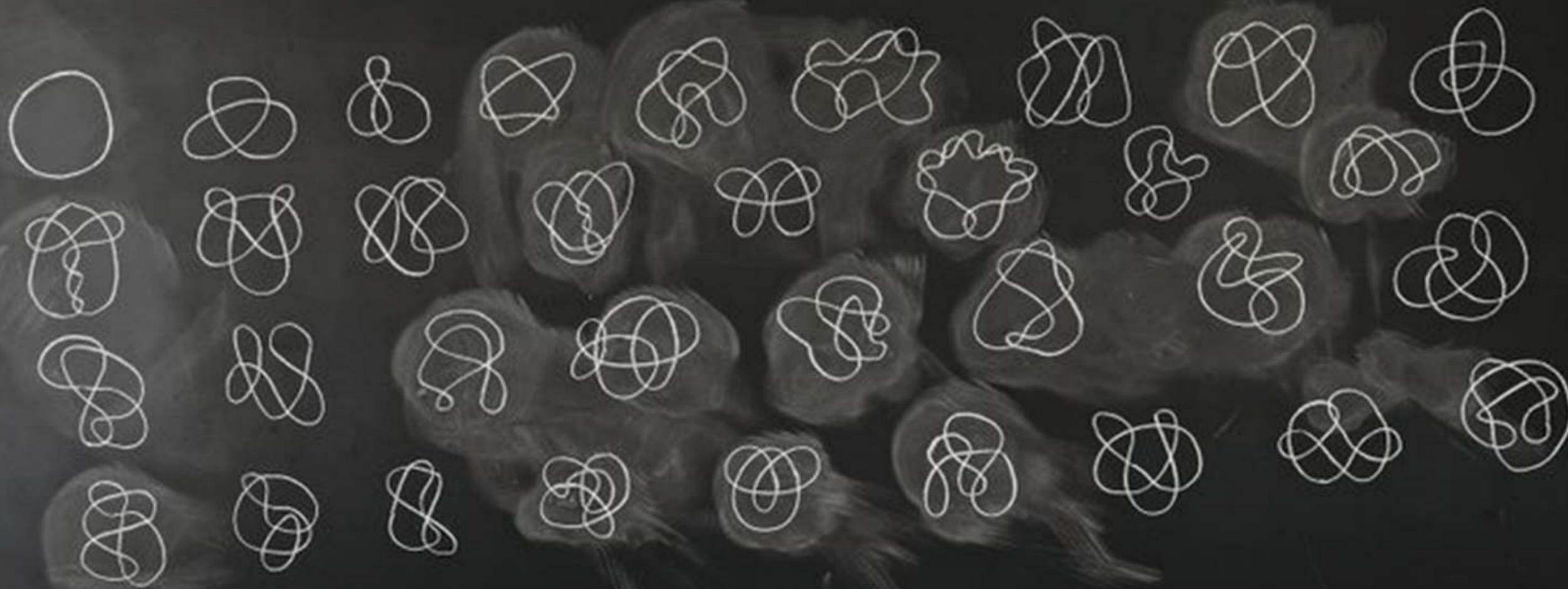
Prof. Burkhard Schmitz, KM Antonia Kühne, Michael Bertuleit,
Firat Hannutoglu

In diesem besonderen Semester möchten wir uns einem Thema widmen, welches zu den Ursprüngen menschlichen Gestaltens führt: Dem Knoten.

Die Voraussetzungen sind für alle gleich: Seile, Fäden und/oder Schnüre und eure Hände.

Der Knoten ist eine archaische Konstruktion und eine Voraussetzung für additive Fertigungen. Das Seil ist aber auch die Grundlage effizienter und komplexer Maschinen wie zB dem Flaschenzug. Die Aufgabe ist, sich frei mit dem Thema auseinanderzusetzen. Ihr könnt Objekte gestalten oder experimentell arbeiten, als Gruppe könnt ihr auch das Seil weitergeben und vielleicht eine neue Art der Kommunikation entwickeln... Ihr braucht keine Werkstatt und könnt gut zuhause arbeiten.

künstlerisch-gestalterisch und technisches Fach
montags 10 Uhr
Start: Di 21.4



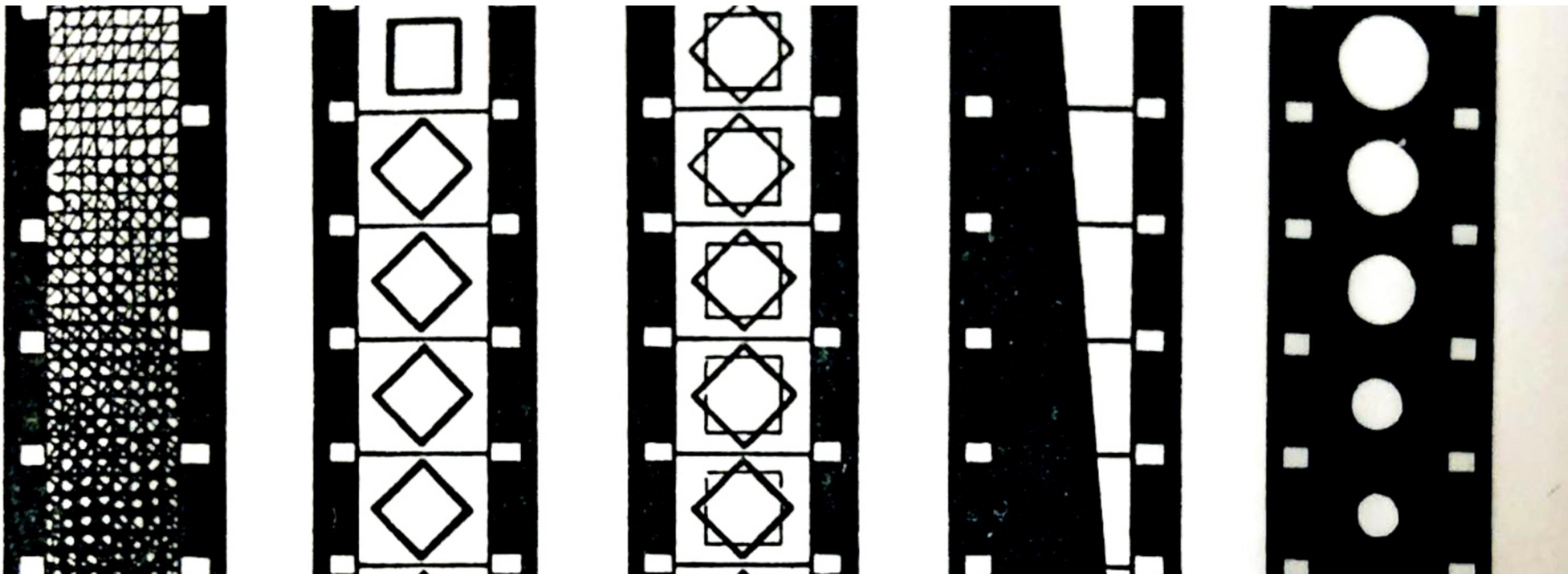


Das Filminstitut der UdK Berlin ist eine künstlerische Forschungseinrichtung. Schwerpunkte sind avancierte Filmarbeiten und Veranstaltungsreihen.

Sprechstunde mittwochs 10-12 Uhr in 26A

info@filminstitut.udk-berlin.de

tutor.in@filminstitut.udk-berlin.de



WELTUNTERGANG



Filminstitut

Constantin Hartenstein, Deniz Simsek

constantin.hartenstein@gmail.com

Das Blockseminar WELTUNTERGANG beschäftigt sich inhaltlich und praktisch mit der Präsentation von künstlerischen Arbeiten zeitbasierter Medien nach einer (vorerst noch) fiktiven Apokalypse.

Die Teilnehmer*innen entwickeln eigene künstlerische Arbeiten, die dann im Rahmen einer abschließenden Ausstellung in der Galerie und Projektraum „goeben“ – ganz ohne Strom betrieben - Ende Juli 2020 gezeigt werden.

Ein angegliedertes Tutorium mit Deniz Simsek erweitert inhaltlich die Entwicklung der eigenen künstlerischen Arbeit für die geplante Ausstellung (gemeinsame Textbesprechungen, Organisation der Ausstellung, inhaltliche Diskussionen).

EINFÜHRUNG Freitag 24.4.20 10-12 Uhr (online)

BLÖCKE 14-tägig, jeweils Freitags ab 10 (online)

KONTAKT/FRAGEN/ANMELDUNG constantin.hartenstein@gmail.com

Das Seminar ist offen für das Studium Generale. Insgesamt maximal 15 Teilnehmer*innen.

künstlerisch-gestalterische und technische Fächer

Freitags 10 Uhr

Start: 24.4.2020

Raum: <https://udk.baumhaus.digital/b/con-p4q-m2g>



Theorie

▶ 0:00 / 0:00 🔊



Bildung biodigitale 0 :: Of organic and digital trees



Theorie
Daniel Hromada, Paul Seidler
dh@udk-berlin.de

Keywords: Baum. #root - folder - subfolder - leaf. The "arborescent metaphor". Pruning. Branch. Tree ship. Taxonomies. Grammars. Binary trees. Direct acyclic graphs. Decision tree. Random forest. Kyberia. Kastalia. Ents. Fruit.

Medien- und/oder Kommunikationswissenschaften
Wednesday 10:00 - 13:00
Raum: <https://medienhaus.udk-berlin.de/learn/dan-evz-zc9>

Mandatory reading:
Giono, Jean (1953) The Man Who Planted Trees
LeGuin, Ursula (1972) The Word for World is Forest

Optional reading:
Wittgenstein, Ludwig (1921) Tractatus Logico-Philosophicus
Lovelock, James (2019) Novacene: The Coming Age of Hyperintelligence

Condition of validation: seed, plant or create an organic, digital or artistic tree and present the report about its growth

Eine Krise bekommen: Ungleichheit und Diversität

Theorie
Prof. Dr. Kathrin Peters



Wie spitzen sich soziale und kulturelle Ungleichheiten in unserer aktuellen pandemischen Krisensituation zu?
Welche Schwellen sind an einer Kunstuniversität zu passieren, und welcher unconscious bias, also welche unbewusst bleibende Voreingenommenheit, ist wie und wo wirksam?
Wie lässt sich Diversity ins Bild setzen?

Anmeldung: <https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/index.php?categoryid=22>

(Foto: Königlich akademischen Hochschule der bildenden Künste zu Berlin, Klasse Erich Wolfsfeld, Anfang 1920er Jahre, Bildquelle: Berlinische Galerie]



Kritische Digitalität



Theorie
Prof. Dr. Kathrin Peters

Was heißt Digitalisierung? Welche Digitalisierung wollen wir? Sind wir nicht schon digital?

Das Seminar wird über moodle organisiert. Bitte hier selbst einschreiben:
<https://moodle.udk-berlin.de/moodle/course/view.php?id=648>

(Foto: Sprachlabor, Quelle: Ullstein Bildarchiv)

Do 14–16
Raum: 306



"Natural:Mind" – Vilém Flusser's Phenomenology of Nature



Vilém Flusser's book "Natural:Mind" (1979) belongs to the series of phenomenological writings on (natural) objects. We will read this book and other related texts (also from other thinkers) and discuss Flusser's cooperations on this subject with artist such as Louis Bec and Joan Fontcuberta.

Image by Joan Fontcuberta

Theorie

Dr. Anita Jóri

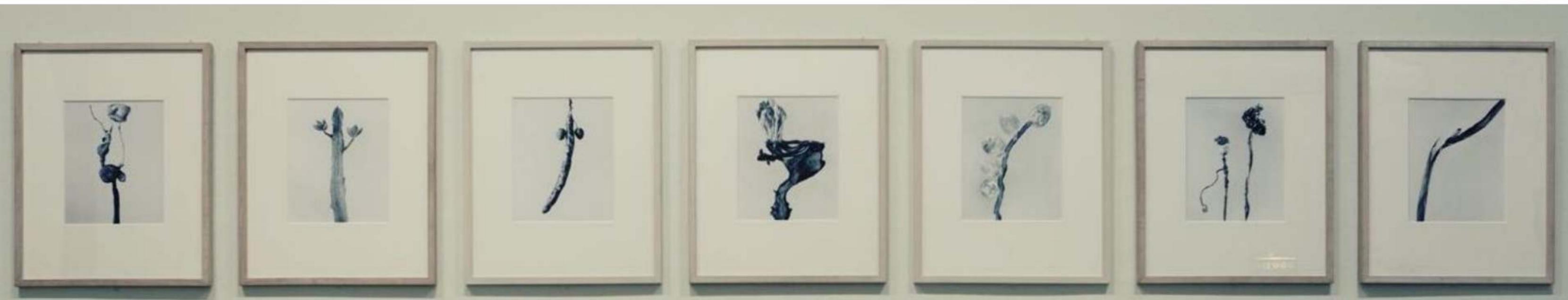
a.jori@medienhaus.udk-berlin.de

Kunst- und Kulturwissenschaften

Medien- und/oder Kommunikationswissenschaften

Mittwoch, zweiwöchentlich 10:00-14:00

Start: 06.05.



AV-Werkstatt



Achim Sieloff

Technische Betreuung und Unterweisung der Nutzer*innen der AV-Geräte.

Mo-Fr Raum 24/25 nach Absprache

Während des Corona-Lockdowns erfolgt technische Beratung per E-Mail oder telefonisch nach Absprache.

Kontakt: sieloff@udk-berlin.de

Sobald Präsenzveranstaltungen wieder möglich sein werden, wird für neue Studierende eine Einführungsveranstaltung in die AV-Werkstatt angeboten. Die Teilnahme ist Voraussetzung für die Nutzung der Geräteausleihe. Der Termin wird dann per Aushang bekanntgegeben und kann in der Werkstatt, telefonisch oder per E-Mail erfragt werden.

...und:

